

74
Vllc
M
Heidelberg 25. VIII. 25.

Geliebter Herr Geheimrat!

Nach Empfang Ihres ausführlichen Briefes vom 8. Aug. habe ich
gleich an Herrn geschrieben und wegen Deutsche Chroniken IV, 2
angefragt. Ich erhielt die Antwort, daß er mit dem Druck eines
Bandes sei und nur die Bedingung stelle, daß ich bei der Fortsetzung
des Prius keine Schwierigkeiten gemacht werden, er habe deswegen an
Sie geschrieben. Ich hoffe, daß die Verhandlungen darüber inzwischen
zum Abschluß gelangt sind, so daß ich das Manuscript an Hölzl
schicken kann und würde für eine Mittheilung darüber dankbar
sein. In Bezug auf Johann von Winterthur möchte ich nur fra-
gen, ob ich deswegen an Wiedmann schreiben soll, oder ob ich
auch das Manuscript über weiteres an die Druckerei einschicken
darf. Über Matthias von Neuenburg können wir ja davon
bei Ihrer Anwesenheit hier noch einmal reden und dabei auch
das modus procedendi in Bezug auf die Diplomen überlegen;
daß Sie meinem Vorschlage diese Halbband möglichst bald besam-
zubringen zustimmen, ist mir sehr erfreulich, und ich danke Ihnen
dafür. Sehr dankbar bin ich auch für Ihre Mittheilung, daß
von H. 2324, von dem wir nur schlechte und junge Abschriften
- diese in großer Zahl - haben, ein Or. oder angebliches Or. sich